

© Josef Klingbacher

Der Pfarrstadl stellt im westlichen Einfahrtsbereich von Maria Rojach in Kombination mit der mächtigen Kirche ein wichtiges, wenn auch durchaus ortsräumlich als Solitärbaukörper zu sehendes Element dar.

Der Wert des Stadlbaukörpers ist vorwiegend aus architektonischer und kultureller Sicht zu sehen und ist neben der Kirche das wichtigste Objekt im Ortskern von Maria Rojach.

Die Konzeption des Projektes zeigt, dass mit den Hauptelementen im Erdgeschoß, Foyer und Vereinsraum sowie im Obergeschoß mit Kultursaal, Foyer und Bühnenbereich eine Konzeption gefunden wurde, die flexibel nach Raumgrößenbedarf genutzt werden kann. Während das Erdgeschoß den "Steincharakter" hervorhebt, wurde das Obergeschoß entsprechend der wunderschönen Zimmermannsarbeiten des Bestandsdachstuhles vorwiegend als Holzausbau ausgeführt. Besonderer Wert wurde in der gestalterischen Ausarbeitung auf die Sichtbarmachung der alten "Ziegel-Stadlfenster" gelegt.

Der Kulturstadl mit seiner Gesamtfläche von ca. 580 m² bietet somit für viele Vereine eine attraktive Versammlungsstätte. (Text: Architekt)

Pfarrstadl -Kulturzentrum Maria Rojach, Umbau

Maria Rojach 17 a 9422 Maria Rojach, Österreich

ARCHITEKTUR

Josef Klingbacher

BAUHERRSCHAFT

Infrastrukturgesellschaft St. Andrä GesmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Lackner & Raml

FERTIGSTELLUNG **2013**

SAMMLUNG

Architektur Haus Kärnten

PUBLIKATIONSDATUM

10. Dezember 2014





© Josef Klingbacher



© Josef Klingbacher

DATENBLATT

Architektur: Josef Klingbacher

Mitarbeit Architektur: ÖBA: John Domen

Bauherrschaft: Infrastrukturgesellschaft St. Andrä GesmbH

Mitarbeit Bauherrschaft: AL Philipp Liesnig

Tragwerksplanung: Lackner & Raml (Markus Lackner, Kurt Raml)

Bauphysik: Ingo Steiner

Haustechnik / Elektro: Gregoritsch GmbH

Haustechnik / Heizung, Lüftung, Sanitär: Honesta e.U.

Energieausweis: Dr. Ingo Steiner Kirchplatz 3 9300 St. Veit

Maßnahme: Umbau Funktion: Sonderbauten

Fertigstellung: 2013

Nutzfläche: 580 m²

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 98,0 kWh/m²a (Energieausweis) Endenergiebedarf: 163,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme:Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen, Lüftungsanlage mit

Wärmerückgewinnung Materialwahl:Mischbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister Vorarbeiten

Erhard Mörtl Baugesellschaft M.B.H.

Auenfischerstraße 1
9400 Wolfsberg
Baumeister

Breitenhuber Ges.m.b.H.

Ebentalerstraße 54

9020 Klagenfurt

Fassadensanierung

Brandstätter GesmbH

Bauhofweg 225

9710 Feistritz/Drau

Gerüstung

Top-Gerüst Badstubenweg 20

9500 Villach

Aluportale Schlosser

Huber GmbH

Allersdorfer Straße 1

9470 St. Paul

Bodenleger

Meyer Anton

Hauptstraße 52

9433 St. Andrä

DD / Spengler

Joham GmbH

9422 Maria Rojach 22

Naturstein

Pongratz Roman

Vorderdorf 12

8551 Wies

Trockenbau

Hatz GmbH

Kleinedling 274

9431 St. Stefan

Zimmermann

Roscher

9422 Unterpichling

Elektro

Mahkovec I & H GmbH

Schwarzviertler Straße 2

9470 St. Paul

Heizung

Oswald GmbH

Agsdorferstr. 117 9433 St. Andrä

Maler

Maler Sachs

Stenitzergarten 2

9400 Wolfsberg

Tischler Innentüren

Knapp Herbert Ing.

Jakling 45

9433 St. Andrä

Tischler Holzfenster / Trennwände Hasenbichler, Hauptstraße 40

9423 St. Georgen

Kühlpulte

Lepuschitz

Gewerbeweg 2

9241 Wernberg

Bühne

Pichlmair Handelsagentur

Swietenstraße 2

4600 Wels

Stühle

Braun Lockenhaus GmbH

Fabriksgasse 9-11

7442 Lockenhaus

Tische

Wittmann GmbH

Mühldorf 4

4644 Scharnstein



Grundrisse



Schnitte